

# NIEDERSCHRIFT

über die

## 11. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Kreisentwicklung

am Donnerstag, 03.02.2022,  
im Sitzungssaal, Zimmer-Nr. 100  
im 1. Stock des Landratsamts Schweinfurt

Lfd. Nr. 33

TOP 1

**Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse, bei denen die Gründe für die Geheimhaltung weggefallen sind**

### Sachverhalt

Der Vorsitzende, Landrat Florian Töpfer, informiert, dass heute keine Beschlüsse bekanntzugeben sind.

### Beschluss

ohne

# NIEDERSCHRIFT

über die

## 11. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Kreisentwicklung

am Donnerstag, 03.02.2022,  
im Sitzungssaal, Zimmer-Nr. 100  
im 1. Stock des Landratsamts Schweinfurt

Lfd. Nr. 34

TOP 2

**Kreisentwicklung, Regionalmanagement; Vorstellung und Beschluss des Förderantrags Regionalmanagement 2022 - 2025 im Rahmen der Förderrichtlinie Landesentwicklung (FörLa) des Bayerischen Staatsministeriums für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie**

### Sachverhalt

Katharina Saur, David Wald und Sachgebietsleiter Ulfert Frey, alle Sachgebiet 12 – Kreisentwicklung, Regionalmanagement, tragen den nachfolgenden Sachverhalt mithilfe der in der Anlage beigefügten Präsentation vor:

Die aktuelle Förderung des Regionalmanagements wurde zum 01.01.2019 bewilligt und läuft gemäß Änderungsbescheid der Regierung von Unterfranken vom 14.12.2020 bis zum 31.03.2022. Grundlage dieser Förderung ist die Förderrichtlinie Landesentwicklung (FöRLa) vom 25.08.2021 des Bayerischen Staatsministeriums für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie (StMWi).

Mit der Förderrichtlinie sollen auch in Zukunft Regional- und Konversions-managements weitergeführt werden. Die auslaufende Förderperiode wird im Rahmen der FöRLa als „Grundförderung“ betrachtet, eine Anschlussförderung von weiteren drei Jahren ist bei erfolgreicher Evaluation vorgesehen und wurde bereits mit der Bewilligung des aktuellen Förderzeitraums in Aussicht gestellt.

Die Eckpunkte der Förderrichtlinie Landesentwicklung haben sich in Bezug auf das Regionalmanagement des Landkreises Schweinfurt kaum verändert. Die Fördersätze (Regelförderung 100.000 € pro Projektjahr zzgl. 50.000 € pro Projektjahr zusätzlich bei Lage im RmbH-Gebiet) und die Förderhöchstbeträge (max. 80 %) sowie die Sonderförderung Flächensparen (50.000 € pro Projektjahr) sind gleichgeblieben. Es müssen mit der erneuten Antragstellung wiederum innovative Projektideen eingereicht werden. Erweitert wurde das Spektrum der zentralen Zukunftsthemen in den fünf Handlungsfeldern Demografischer Wandel, Wettbewerbsfähigkeit, Siedlungs-entwicklung, Regionale Identität und Klimawandel u. a. um die Themen Tourismus und Digitalisierung. Auch künftig sind nur Projektförderungen möglich, eine reine Personalförderung kann nicht erfolgen.

Der Landkreis Schweinfurt beabsichtigt zur Fortführung der Regionalmanagement-aktivitäten und -projekte eine Anschlussförderung zu beantragen. Die Projekte knüpfen einerseits an die

in der aktuellen Förderphase initiierten Projekte (Fachkräfteförderung, Innenentwicklung, Standortmarketing, Stärkung der regionalen Kultur) an, andererseits werden neue Impulse durch die Stärkung des touristischen Profils auf der Basis des Tourismuskonzeptes Schweinfurt - Stadt.Land.2030 und der Studie Gartenkultur im Landkreis Schweinfurt gesetzt und entwickelt.

Für die Anschlussförderung wurde ein Projektantrag erarbeitet. Mit der Regierung von Unterfranken und dem StMWi erfolgten dahingehend bereits Abstimmungen, so dass die vorgeschlagenen Projekte grundsätzlich förderfähig sind.

Die Projekte des Förderantrags sind in der folgenden Übersicht zusammenfassend dargestellt:

<b>Projekt</b>	<b>Maßnahme</b>	<b>Ziele</b>
Mit der Erfolgswerkstatt beruflich durchstarten	Neue Netzwerke initiieren	Weiterdenken des Mentoring-Programms auf neue Ebenen und Zielgruppen
	New Work	Zu Themen des New Work informieren, Individuelle Potenzialentfaltung und „Work-Life-Balance“ stärken, Veränderungen innerhalb der Unternehmenskultur im Landkreis anstoßen, Weiche Standortfaktoren des Landkreises Schweinfurt nachhaltig stärken
Tourismus 2030	Qualitätsmanagement	Qualitätssicherung der touristischen Rad- und Wanderwege, Überprüfung und Optimierung bisheriger Abläufe
	Genuss und Kultur erleben	Profil schärfen und touristische Angebote weiterentwickeln (Schwerpunkt „Genuss und Kultur“), Tourismusinfrastruktur verbessern, Umsetzungsbegleitung von Maßnahmen aus dem Tourismus- und Gartenkulturkonzept von 2021
Zukunftsorientierte Siedlungsentwicklung	Evaluierung Innenentwicklungskonzept	Aktualisierung & Weiterentwicklung des auslaufenden Förderkonzeptes, Prozess verstetigen
	Wohnraum neu interpretieren	Gemeinden für die zukünftige Entwicklung fit machen, Sensibilisierung zu alternativen Wohnformen, Aufmerksamkeit erzeugen, Einbindung Hochschule und zukünftiges Planungsbüro

<b>Projekt</b>	<b>Maßnahme</b>	<b>Ziele</b>
Zukunftsorientierte Siedlungsentwicklung	Qualifizieren und sensibilisieren	Beteiligte der Innenentwicklung informieren und weiterbilden, Verstärkung und Stärkung des Themenfeldes um neue Aspekte, z. B. Klimawandel & Beteiligung der Bevölkerung
	Fit für die Zukunft	Hilfestellung und Fit-Machen der Kommunen in der Innenentwicklungskommunikation
	Hürden durch Netzwerkarbeit überwinden	Austausch von „guten Ansätzen“, Erfolgsfaktoren und Hürden, Strategische Partnerschaft bei Modellvorhaben, Forschungsprojekten und Förderungen, Gegenseitiges Ermutigen und Selbstermächtigen, Lobbyarbeit für Flächensparen und Innenentwicklung
Aufschwung Landkreiskultur	Resiliente Landkreiskultur	Kulturagierende für heutige und zukünftige Herausforderungen stärken
	Eventregion Schweinfurt	Region Schweinfurt als Kunst und Kulturregion erfahrbar machen, Veranstaltungen bekannter machen
	Jugendkultur nachhaltig stärken	Förderung der Jugendkultur in den Bereichen Musik und Theater, Langfristige Etablierung der Jugendkulturförderung mit regionalen Beteiligten
Initiierung der Kampagne „Leben, das gut tut“	Roll-Out	Innenmarketing - regionale Identität stärken,
	Multiplikatoren stärken	Entgegenwirken der Abwanderung, Rückkehrende gewinnen, Neubürgerinnen und -bürger gewinnen,
	Kampagne begleiten und entwickeln	Firmen bei der Akquise von Beschäftigten unterstützen
	Neu in SW	Verbesserung der Willkommenskultur in der Region

Beantragt wird die Förderung der Projektkosten sowie die Förderung von 2,0 VZÄ Personalausgaben im Arbeitsbereich Regionalmanagement für den Zeitraum 04/2022 - 03/2025. Es wird bei einem Fördersatz von 80 % und einer Förderhöhe von max. 200.000 € pro Jahr sowie einem Eigenanteil des Landkreises Schweinfurt von 20 % (50.000 € pro Jahr) von Gesamtkosten von max. 750.000 € für die dreijährige Laufzeit ausgegangen.

Der Sachverhalt samt Beschlussvorschlag der Verwaltung und die gezeigte Präsentation wurden vorab im Ratsinformationssystem bereitgestellt.

### Beschluss

Der nachfolgende Beschlussvorschlag der Verwaltung wird einstimmig (12:0 Stimmen) angenommen:

Der Ausschuss für Kreisentwicklung befürwortet das Konzept und die Antragstellung für eine Förderung des Regionalmanagements im Rahmen der Förderrichtlinie Landesentwicklung.

Der Landkreis Schweinfurt stellt für die Durchführung der Projekte einen Antrag auf Förderung des Regionalmanagements mit den dargestellten Projektinhalten und Handlungsansätzen.

Die Zustimmung gilt auch als erteilt für etwaige redaktionelle Änderungen und Anpassungen, die sich im obligatorischen Abstimmungsgespräch mit dem Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie noch ergeben, aber keine wesentlichen Änderungen in Sinn und Inhalt der Projektinhalte und Handlungsansätze bedingen.

Die Verwaltung wird beauftragt, die entsprechenden Haushaltsmittel einzuplanen.

# **NIEDERSCHRIFT**

über die

## **11. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Kreisentwicklung**

**am Donnerstag, 03.02.2022,  
im Sitzungssaal, Zimmer-Nr. 100  
im 1. Stock des Landratsamts Schweinfurt**

Lfd. Nr. 35

TOP 3

### **Kreisentwicklung, Regionalmanagement; Jahresbericht der Kreisentwicklung**

#### Sachverhalt

Frank Deubner, Michael Graber und Sachgebietsleiter Ulfert Frey, alle Sachgebiet 12 – Kreisentwicklung, Regionalmanagement, tragen gemeinsam die in der Anlage beigefügte Präsentation vor.

Die gezeigte Präsentation wurden vorab im Ratsinformationssystem bereitgestellt.

#### Beschluss

ohne

# **NIEDERSCHRIFT**

über die

**11. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Kreisentwicklung**

**am Donnerstag, 03.02.2022,  
im Sitzungssaal, Zimmer-Nr. 100  
im 1. Stock des Landratsamts Schweinfurt**

Lfd. Nr. --

TOP 4

## **Verschiedenes**

### Sachverhalt

--

### Beschluss

ohne

Da keine Bekanntgaben über dringliche Anordnungen oder die Besorgung unaufschiebbarer Geschäfte durch den Landrat anstelle des Ausschusses für Kreisentwicklung vorzunehmen sind, schließt der Vorsitzende, Landrat Florian Töpfer, die öffentliche Sitzung.